

**Information 50 der AG für pommersche Kirchengeschichte:
Hinweis auf eine Neuerscheinung zur Bau- und Kunstgeschichte
von sechs vorpommerschen Dorfkirchen**

Sehr geehrte Damen und Herren, Liebe Mitglieder und Freunde der AG für pommersche Kirchengeschichte,
die vorpommersche Kirchengemeinde Glewitz lädt am Sonntag, dem 15. April 2012, um 14.00 Uhr zu einem Gottesdienst mit anschließender Buchvorstellung in die zwischen Grimmen und Demmin gelegene Glewitzer Dorfkirche ein. Gäste sind herzlich willkommen.

Detlef Witt, Rolf Kneiße, Tilo Schöfbeck und Sandra Hauff, Kirchen an Trebel und Ibitz. Ein kunst- und kulturhistorischer Führer zu den vorpommerschen Dorfkirchen Glewitz, Medrow, Nehringen, Deyelsdorf, Rakow und Bretwisch. – Michael Imhof Verlag, Petersberg. 208 S. mit 339 Abb., davon 319 in Farbe. ISBN 978-3-86568-678-7

<http://www.imhof-verlag.de/vorankuendigungen-2007/kirchen-an-trebel-und-ibitz.htm>

Die sechs zwischen Trebeltal und Ibitzbruch an der alten Grenze Vorpommerns zu Mecklenburg gelegenen Dorfkirchen bereichern das Bild dieser stellenweise unberührt anmutenden Landschaft. Erstaunlich modern für die Zeit des ausgehenden 13. Jahrhunderts ist der Chor der Kirche in Glewitz, ein unvermutetes Kleinod hochgotischer Architektur abseits der großen Hansestädte. Im Innern beeindruckend sind die erst 1995 wiederentdeckten Wandmalereizyklen aus dem 14. Jahrhundert, die ausführlich vorgestellt werden. Die gleichfalls noch aus dem Mittelalter stammenden Kirchen in Rakow und Medrow warten mit älteren Baulösungen auf. Die Zeitläufte haben an den Bauten und ihrer Ausstattung Spuren hinterlassen, denen von den Autoren nachgegangen wird. In Nehringen blieb eine bilderreiche Barockausstattung aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts nahezu vollständig erhalten. Kaum zu glauben, daß die Kirche in dem malerischen Dorf an der Trebel in den 1970er Jahren aufgegeben werden sollte! Abgerundet wird das Bild durch die zu Beginn des 17. Jahrhunderts entstandene Kirche in Deyelsdorf im Stil einer protestantischen Schloßkapelle und den in zwei Phasen errichteten neugotischen Bau in Bretwisch. Vier Autoren beleuchten unterschiedliche Aspekte der Geschichte der Bauten und ihrer Ausstattung und laden zur Entdeckung der reizvollen Kulturlandschaft im Hinterland der Küste ein.

Nähere Informationen zum Buch und zur Veranstaltung in Glewitz können Sie über Detlef Witt in Greifswald einholen: witt.detlef@bauforscher.de

Mit besten Grüßen, auch im Namen von Herrn Witt, verbleibt Ihnen

i.A. Haik Porada

Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V.:
c/o Frau Dipl.-Archivarin Ulrike Reinfeldt
Landeskirchliches Archiv der Pommerschen Evangelischen Kirche
Rudolf-Petershagen-Allee 3
17489 Greifswald
Tel.: 03834-572532
Fax: 03834-572536

E-Post: archiv@pek.de
<http://www.pommersche-kirchengeschichte-ag.de>

27.3.2012